

Projektbericht

► Project Note

SOPHIST GmbH

Vordere Cramergasse 13
90478 Nürnberg
Deutschland

Requirements-
Engineering im
agilen Umfeld:
Bereitstellung von
SOA-Services zur
Verwaltung von
Geschäftsprozessen

Requirements-Engineering im agilen Umfeld: Bereitstellung von SOA-Services zur Verwaltung von Geschäftsprozessen

Ein über mehrere Jahre geplantes Vorhaben innerhalb einer großen Behörde setzt sich zum Ziel SOA-Services zur Verfügung zu stellen, um Haupt- und Geschäftsprozesse in der gesamten Behörde verwalten zu können.

Aufgabe:

Die Aufgaben- und Auftragsverwaltung stellt anderen Fachverfahren verschiedene Services zur Verwaltung von Geschäftsprozessen zur Verfügung. Daneben übermittelt sie Messdaten zur Ermittlung von Kennzahlen. Im Auftrag der IBM Deutschland GmbH begleitete ein Analyst der SOPHIST GmbH die Softwareentwicklung im agilen Umfeld innerhalb eines SCRUM-Teams im Projekt.

Umsetzung:

Das Aufgabengebiet eines Requirements-Engineers im agilen Umfeld wird traditionell in der Rolle des Product Owners gesehen. Die Praxis zeigt jedoch, dass ein Requirements-Engineer auch innerhalb eines Scrum-Teams wertvolle Dienste leistet. In diesem Projekt verbindet ein Mitarbeiter der SOPHIST GmbH die klassische RE-Welt mit agilen Prinzipien. Als Requirements-Engineering Spezialist kann er sein Wissen zum Beispiel im Backlog Grooming zur Qualitätssicherung der User Stories einsetzen, um die inhaltliche Qualität der User Stories zu gewährleisten. Dies macht sich deutlich in der Geschwindigkeit bemerkbar, in der die User Stories abgearbeitet werden können, da unnötiger Abstimmungsaufwand vermieden wird. Während der Bearbeitung der User Stories übernimmt der Berater die Abstimmung und Dokumentation von technischen Detailanforderungen. In seiner Rolle als Generalist unterstützt er die Entwickler in seinem Team außerdem durch die Konzeption und Durchführung von Systemtests.

Dadurch wird nicht nur sichergestellt, dass die entwickelten Funktionalitäten den fachlichen und technischen Anforderungen entsprechen, sondern auch die Nachverfolgbarkeit zwischen Anforderungen und Testfällen erhöht.

Der Einsatz eines Requirements-Engineers in einem SCRUM-Team hat jedoch nicht nur Vorteile für ein SCRUM-Team, sondern auch Vorteile für den/die Product Owner, da große Teile der Dokumentation bereits während der Bearbeitung der User Stories erstellt werden.

Kundennutzen:

- ▶ Qualitätssicherung der User Stories nach dem INVEST-Prinzip reduzierte den Abstimmungsaufwand der Teams und ermöglichte eine effizientere Abarbeitung der User Stories während der Sprints
- ▶ Durch den Einsatz eines Requirements-Engineers in einem SCRUM-Team werden die Softwareentwickler entlastet
- ▶ Durch die Entwicklung eines neuen Testvorgehens ist es nun möglich, Testfälle direkt aus den Anforderungen abzuleiten



TECHNISCHE DATEN:

Eingesetzte Tools:

Innovator
SoapUI Smartbear
Serena Business Mashup

Eingesetzte Methoden:

UML
INVEST

Eingesetzte Methoden:

Test-driven development

Projektvorgehen:

SCRUM

SOPHIST GmbH
Vordere Cramergasse 13
90478 Nürnberg
Deutschland

fon: +49 (0)9 11 40 900-0
fax: +49 (0)9 11 40 900-99

E-Mail: heureka@sophist.de
Internet: www.sophist.de
© SOPHIST